

Das war der 27. Blumensaat-Lauf

Geschrieben von: Martin Kels / Stefan Losch

Viele tolle Zeiten auf der schnellen Strecke am Baldeneysee



Am Baldeneysee wurden wieder Helden gesucht. Die Leichtathletikabteilung des TUSEM hatte dabei mit dem Blumensaat-Lauf 2017 wieder ein Event auf die Beine gestellt, mit dem sich Essen sehen lassen kann!

Bei genau 999 Voranmeldungen war die Online-Registrierung geschlossen worden. Dazu kamen zahlreiche Nachmelder am Samstagmittag nach Essen-Kupferdreh. Dass es nicht noch mehr waren, daran hatte sicher auch die ungünstige Wettervorhersage Schuld. Dabei waren die Laufbedingungen letztlich für einen Tag Ende November hervorragend - meist sonnig, um die 8°C und fast windstill.

Auf der DLV vermessenen Strecken hieß es zunächst um 12.30 Uhr "Start frei" für den 10-Kilometer-Lauf, wo es rasant zur Sache ging und zum Jahresende noch einmal viele Bestzeiten purzelten. Sieger der 27. Auflage - im Vorjahr noch auf Platz 2 - wurde Stephen Orłowski (LC Olympia Dortmund) in starken 31:45 Minuten. Ein tolles Comeback feierte Thorsten Graw vom Ayyo-Team Essen in 32:11 Minuten auf Rang 2 vor Simon Dahl (Bunert Köln, 32:25 Minuten).

Bei den Frauen hatte Nachmelderin Sigrid Bühler vom LAZ Puma Rheinsieg mit 37:27 Minuten die Nase vorn. Sie kam vor Katharina Wehr vom TV Wanheimerort (37:39) und der schon in der W45 starteten Angela Moesch (LG Deiringsen), die mit 37:55 auch noch unter 38 Minuten blieb, ins Ziel.

Der TuS Deuz, der wieder mit 20 Athleten nach Essen gereist war, konnte diesmal nicht auf einen Treppchenplatz laufen, sicherte sich aber in der Damen-Teamwertung klar die ersten beide Plätze (Siegerzeit 1:59:18 Stunden). Die Mannschaftswertung bei den Männern ging in 1:41:16 an das Ayyo-Team aus Essen.

Das war der 27. Blumensaat-Lauf

Geschrieben von: Martin Kels / Stefan Losch

Im Halbmarathon siegte Nikki Johnstone vom Art Düsseldorf überlegen in 1:10:13 Stunden, satte neun Minuten vor Christian Emmerichs vom USC Bochum (1:19:21) und Marcel Pelgrim vom Team Bergblut-Loikum (1:19:27), die sich auf den letzten Kilometern ein packendes Finish lieferten.

Starke Zeiten gab es bei den Frauen. Hier holte sich Felicitas Vielhaber vom Ausrichter TUSEM Essen Platz 1 in 1:22:06 Stunden vor Annika Vössing von der LAV Oberhausen (1:24:08) und Lena Hollmann vom USC Bochum (1:25:48). Die Teamwertung bei den Damen ging an das Team Essen 99 in 5:09:40 Stunden, bei den Männern war der TUSEM Essen mit einer Gesamtzeit von 4:19:05 erfolgreich.

Der Blumensaatlauf bleibt in der Lauf-Community ein sehr beliebtes Event und geht im kommenden Jahr in die 28. Auflage. Wir hoffen, Sie - gut zu merken einen Monat vor Heiligabend - am **Samstag, 24. November 2018** wieder begrüßen zu dürfen. Vielleicht aber auch schon im Januar bei unserer nicht ganz so flachen Waldlaufserie ;-)



BLUMENSAATLAUF 2017 - Laufen unter Freunden - Wir sagen Dankeschön!

Fotos vom Lauf können bei [Photobello](#) nachbestellt werden. Links zu öffentlichen Fotogalerien folgen